



Foto: Gartenschauplatz Zülpich

Unterricht mal anders: im Grünen Klassenzimmer des Gartenschauarks Zülpich 2015

## Ein besonderer Lernort

### Das Grüne Klassenzimmer auf der Landesgartenschau 2017

Am 12. April öffnet die Landesgartenschau 2017 in Bad Lippspringe ihre Pforten. Auf insgesamt rund 33 Hektar werden im Kaiser-Karls-Park, im Arminiuspark und im Kurwald viele Tausend Besucherinnen und Besucher inmitten einer waldreichen Parklandschaft leuchtende Blumenmeere und eine Wasser-Erlebniswelt genießen sowie die zahlreichen Angebote nutzen. Eines davon ist das Grüne Klassenzimmer, das wie schon bei der Zülpicher Landesgartenschau 2014 von unserer Stiftung gefördert wird.

Anderswo schmeckt es immer besser – und in ungewohnter Umgebung macht das Lernen mehr Spaß. Dieses Prinzip des „besonderen Lernorts“ steht hinter dem Grünen Klassenzimmer, denn ein Großteil der etwa 700 geplanten Angebote wird in der freien Natur stattfinden. Dabei geht es um Themen wie Wald, Boden, Wasser, Klimawandel, Energie, Pflanzen, Tiere oder Landwirtschaft. Die Kurse richten sich an Schulklassen aller Altersstufen und Schulformen, die ein Thema ihrer Wahl buchen und dafür ihren Klassenraum auf die Landesgartenschau verlegen können. Auch Kindergärten, Jugendgruppen sowie private Interessengruppen können die Angebote des Grünen Klassenzimmers nutzen.

Die Kosten sind überschaubar: Schülerinnen und Schüler zahlen pro Person 2 Euro Eintritt zur Landesgartenschau und zuzüglich

2 Euro für die Teilnahme am Grünen Klassenzimmer. Neben den Kursen stehen Aktionstage rund um die Themen Nachhaltigkeit, Umwelt und Natur auf dem Programm, auch während der Schulferien. Die Aktionstage sind von vornherein auf einen oder mehrere Termine im Sommer festgelegt und nur begrenzt verfügbar. Sie sind ab einer Gruppenstärke von zehn Kindern/Jugendlichen buchbar.

Wie bei den Landesgartenschauen in Rietberg, Hemer und Zülpich wird es hoffentlich auch diesmal gelingen, das Grüne Klassenzimmer in Bad Lippspringe über den Zeitraum der Landesgartenschau hinaus fortzuführen. Das wäre dann in der Tat ein nachhaltiges Projekt.

Verantwortlich für die Konzeption und Durchführung des Grünen Klassenzimmers ist die Landesgartenschau Bad Lippspringe 2017 GmbH in Kooperation mit dem Verein Grünes Klassenzimmer und dem vom NABU Paderborn betriebenen Natur-Infozentrum gießen. Unsere Stiftung fördert das Projekt mit 148.000 Euro.

➔ Weitere Informationen unter [www.lgs2017.de/landesgartenschau/besuch/Gruenes-Klassenzimmer](http://www.lgs2017.de/landesgartenschau/besuch/Gruenes-Klassenzimmer) (hier können auch Kurse gebucht werden) sowie in unserer Projektdatenbank unter U-3660

### Urban Gardening bei der Landesgartenschau

Urban Gardening hat sich in den letzten Jahren zum Trend entwickelt. Vor allem in Großstädten schließen sich Menschen zusammen und pflanzen Obst, Gemüse und Blumen auf Brachflächen, Grünstreifen oder sogar auf den Dächern von Tiefgaragen. Die Umwelt-Bildungs-Initiative Ostwestfalen-Lippe nutzt die Landesgartenschau in Bad Lippspringe, um mehr Menschen für das gemeinschaftliche Gärtnern zu gewinnen. Im Rahmen eines von unserer Stiftung mit 51.786 Euro geförderten Projekts ([www.ubi-owl.de](http://www.ubi-owl.de), U-3730) bietet sie an zwei Orten in der Fußgängerzone verschiedene Veranstaltungen und Aktionen zum Thema Urban Gardening an. Neben praktischem Gärtnern stehen Workshops, Lesungen und weitere Veranstaltungen auf dem Programm. Über die Landesgartenschau hinaus möchte die Umweltbildungsinitiative ein Urban-Gardening-Netzwerk in der Region aufbauen.